

PRESSEMITTEILUNG

Güstrower Umweltkolloquium

Das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V veranstaltet ein Kolloquium zum Thema:

Die ökonomischen Ursachen der Verschwendung - am Beispiel des Energie- und Freiraumverbrauchs

Das Umweltkolloquium findet am **Donnerstag, dem 20. September 2007, um 16.00 Uhr** im Hörsaal 26 im Lehrgebäude 1 der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege Güstrow, Goldberger Str. 12 statt.
Es spricht und diskutiert

Herr Prof. em. G. Moewes
aus Dortmund

Seit 1971 haben sich in Deutschland das Bruttoinlandprodukt verdoppelt, der Exportüberschuss verfünffach und die privaten Geldvermögen verdreizehnt. Gleichzeitig haben sich die Armut mehr als verdoppelt, die Arbeitslosigkeit mehr als verdreifacht und die Staatsschulden vervierzehnfacht. Aufwand und Verschwendung von Energien, Landschaft und anderen Ressourcen werden immer größer, während sich die materielle Lage eines zunehmenden Teils der Bevölkerung verschlechtert. Wie kommt das? Konventionelle Energieressourcen sind ebenso wie die Landschaft mit unzerschnittener Freiräumen nach der Nutzung oder Zerstörung unwiederbringlich verloren. Gerade daraus sollte sich ein besonders sorgsamer Umgang ergeben. Im Vortrag werden die gegenwärtigen Entwicklungen und ihre Ursachen beschrieben sowie aufgezeigt, wo Lösungsversuche ansetzen müssten.

Hinweise zur Anfahrt zur FH Güstrow finden Sie unter www.fh-guestrow.de/abteilung/schule/anfahrt.htm.

LUNG

Güstrow, 13.09.2007

Nummer: 22/07

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und

Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann